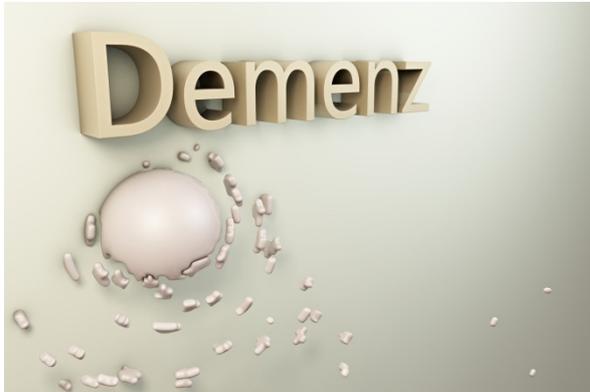


Mein Leben als (pflegender) Angehöriger mit der Diagnose Alzheimer/Demenz



Die Diagnose Alzheimer/Demenz verändert von einem Tag auf den anderen nicht nur das Leben des Demenzkranken, sondern auch grundlegend Ihr Leben als (pflegender) Angehöriger.

Sie erhalten bei dieser Veranstaltung für Sie wichtige Informationen über die Krankheit Alzheimer/Demenz, den Krankheitsverlauf, welche Möglichkeiten es gibt den Krankheitsverlauf zu verlangsamen und welche notwendigen Vorkehrungen Sie als (pflegender) Angehöriger treffen sollten. Auf Ihre persönlichen Fragen wird im Speziellen eingegangen. Zusätzlich verschaffen Sie sich einen persönlichen Überblick mit welchen Aktivitäten Sie im Alltag den Demenzkranken fördern und unterstützen können.

Im Anfangsstadium sind die ersten Anzeichen und Einschränkungen meist noch leichter zu bewältigen. Jedoch ohne entsprechender geistiger und körperlicher Förderung und medizinischer Betreuung schreitet die Krankheit oft schnell voran.

Der Demenzerkrankte will es meist nicht wahrhaben, dass sich seine kognitiven/geistigen Fähigkeiten verändern und versucht sie so gut es geht zu verbergen. Dies führt einerseits zur Überforderung, andererseits verweigert er dadurch auch oft jegliche Unterstützung von außen oder reagiert äußerst gereizt. Das Zusammenleben wird dadurch nicht gerade einfacher.

Dabei wäre gerade dieses Stadium der richtige Zeitpunkt, um mit einem Förderprogramm zu beginnen, um den Krankheitsverlauf zumindest zu verlangsamen und wieder mehr Entspannung in den Alltag zu bringen.

Dieses Seminar wird nur in Kleingruppen von höchstens 7 Personen abgehalten. Eine zeitgerechte Anmeldung ist daher unbedingt notwendig.

Ort: rebrain, 1220 Wien, Wagramer Straße 60

Anmeldung: Telefonisch: 0043 (0) 660 480 2779 oder
per email: kornelia.woehrle@rebrain.at

Ich freue mich, auf Ihr Kommen und auf einen gemeinsamen informativen und entspannten Tag!